

Mit Alexander von Humboldt den Boden neu entdecken. Boden und Biodiversität – alles hängt mit allem zusammen

Kontakt

Organisation und Ablauf:

Sabine Mahrle
sabine.mahrle@uba.de
Tel: 0340 2103 3587

Antje Schiller
antje.schiller@uba.de
Tel: 0340 2103 3311

Veranstaltungskonzept:

Jeannette Mathews
jeannette.mathews@uba.de
Tel: 0340 2103 3302

Veranstalter:

Kommission Bodenschutz beim UBA (KBU)

Herausgeber:

Umweltbundesamt
Fachgebiet II 2.7
Postfach 14 06
06813 Dessau-Roßlau
Tel: +49 340-2103-0
info@umweltbundesamt.de
Internet: www.umweltbundesamt.de

 /umweltbundesamt.de
 /umweltbundesamt
 /umweltbundesamt
 /umweltbundesamt

Inhaltliche und organisatorische Unterstützung:

N3 Nachhaltigkeitsberatung Dr. Friege & Partner, Ingenieurbüro
Feldwisch, Bergerhoff Rechtsanwälte, Prof. Dr. Wilhelm König
sowie der Akademie Dr. Obladen GmbH

Bildquellen:

Ausschnitt aus der Gouache „Lebendiger Boden“ von Carl
Lambertz, aus dem Jahr 1982. Mit freundlicher Unterstützung von
Prof. Dr. Ewald Schnug vom Julius Kühn-Institut

Information

Zielgruppe:

Entscheidungstragende und Agierende aus
der Politik, der Verwaltung, sowie aus Gremien
und Verbänden im Themenfeld Bodenschutz,
Naturschutz und Biodiversität.

Ort:

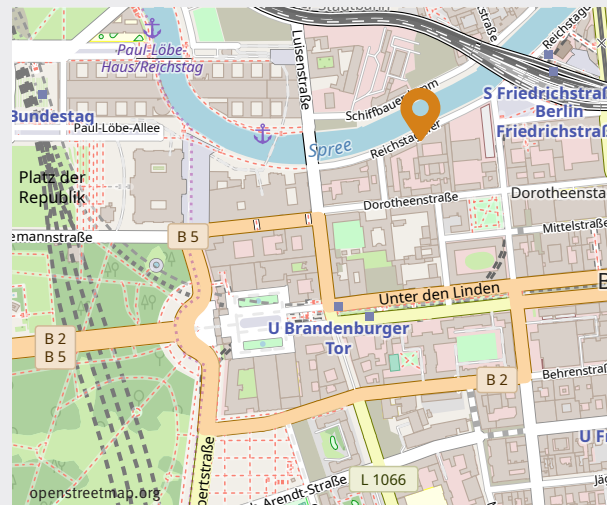
Bundespresseamt, Presse- und Besucherzentrum
Reichstagufer 14, 10117 Berlin

Anmeldung:

ausschließlich online
<https://www.umweltbundesamt.de/anmeldung-zur-veranstaltung-weltbodentag-2019>
(ab Mitte Oktober 2019)

Kosten:

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Für die Pausenversorgung (Mittag, Getränke und
Kuchen) fallen Unkosten in Höhe von 13,00 € an.



Konferenz

Mit Alexander von Humboldt den
Boden neu entdecken.
Boden und Biodiversität –
alles hängt mit allem zusammen

Donnerstag, den 5. Dezember 2019

Bundespresseamt, Presse- und Besucherzentrum
Reichstagufer 14, 10117 Berlin

Tagung der Kommission Bodenschutz beim UBA

Foto: © Ausschnitt aus der Gouache „Lebendiger Boden“ von Carl Lambertz, aus dem Jahr 1982

**Umwelt
Bundesamt**

Für Mensch & Umwelt

Mit Alexander von Humboldt den Boden neu entdecken. Boden und Biodiversität – alles hängt mit allem zusammen



250. Geburtstag von Alexander von Humboldt (* 14. September 1769 in Berlin; † 6. Mai 1859), ein deutscher Naturforscher, Universalgelehrter, Wissenschaftspionier, Weltreisender und Denker der Globalität

Ziele der Tagung/Botschaften:

- Bodenschutz, Artenvielfalt und Naturschutz komplex betrachten
- Fokussierung auf: Biodiversität im Boden -> Ansatz: Alles wirkt auf alles / Alles hängt mit allem zusammen
- Schnittstellen zwischen den Communities beim Bodenschutz und beim Naturschutz herstellen – unter Einbezug der praktischen Landwirtschaft
- und gemeinsame Botschaften für die praktische Arbeit in Landwirtschaft, Bodenschutz, Naturschutz und den entsprechenden Politikbereichen formulieren.

Moderation: Nadine Kreutzer

Begleitende Ausstellung zum Thema:

Leben im Boden in Zusammenarbeit mit dem Senckenberg Museum für Naturkunde in Görlitz (Prof. Xylander)

5. DEZEMBER 2019

Warum übergreifend denken? *

„Wissenschaftler müssen Flora, Fauna und Gesteinsschichtungen global und vernetzt betrachten“ (Alexander von Humboldt)

09.30 **Biodiversität – Ein Schlüsselbegriff des Naturschutzes im 21. Jahrhundert (Arbeitstitel)**
Christiane Paulus, Leiterin der Abteilung N im BMU

09.45 **„Alexander Humboldt und die Erfindung der Natur“**
Andrea Wulf, Autorin des Buches „Alexander von Humboldt und die Erfindung der Natur“

„Alles hängt mit allem zusammen“ (Alexander von Humboldt) *
Vielfalt auf dem Boden funktioniert nur mit Vielfalt im Boden

Unter die Lupe genommen:

10.40 **Die guten Geister im Untergrund Organismen im Boden**
Dr. David J. Russell, Senckenberg Museum Görlitz

11.00 **Bodendiversität schafft Biodiversität!**
Dr. Thomas Delschen, Präsident des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz in NRW

11.20 **Rückzug von den Feldern und Artenrückgang: Brauchen wir wirklich die letzte Hornmilbe? (Arbeitstitel)**
Dr. Andreas Toschki, gaiac, Forschungsinstitut für Ökosystemanalyse und -bewertung

11.50 **Mittagspause**

Einblicke in die Praxis: *

13.00 **Kooperation versus Konkurrenz -> ein Realitätsscheck (Arbeitstitel)**
N.N.

13.20 **Boden- und Naturschutz im Planungsalltag – Nebeneinander oder schutzgutübergreifend?**
Klaus Müller-Pffannenstiel, Bosch & Partner GmbH

13.50 **Poetry Slam zum Thema Boden und Naturschutz**
Preisverleihung für die Veranstaltung am Vortag

14.05 **Kaffeepause**

Boden- und Naturschutz: Was sind die gemeinsamen Herausforderungen für die kommenden Jahre?
Lösungswege mit Weitblick und Praxisnähe
Diskussion an 6 Thementischen

14.50 **Beobachten und Forschen**

Biodiversität im Boden und Monitoringkonzepte - Wie passt zusammen, was zusammen gehört?

Bewerten und Begründen

Kommunikation über Biodiversität – der Wert / die Werte der biologischen Vielfalt

Boden - Klimawandel – Ernährungssicherung – Warum Bodenschutz sich mehrfach auszahlt?

Entscheiden und Handeln

Wie kann ein fachlicher und politischer Schulterschluss von Naturschutz, Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Bodenschutz zum Schutz der Bodenbiodiversität gelingen?

Bodenschutz ist Naturschutz Synergien und Widersprüche zwischen Bodenschutz und Naturschutz

Planung

Kompensation: schutzgutbezogener Ausgleich von Bodenverlusten bei Planungsvorhaben

16.00 **Zusammenfassung der Thementischleiter im Plenum**

16.15 **Schlusswort**
Maria Krautzbberger, Präsidentin des Umweltbundesamtes

* Zeit für Diskussionen am Ende des jeweiligen Blocks